

InSpec DE

Revisionsdatum: 12.12.2022

Revision No. 7.0/DE

ABSCHNITT 1: Bestimmung von Stoff/Gemisch und Unternehmen/Betrieb

1.1 Produktbezeichnung

Handelsname: InSpec DE
InSpec DE Wipes
InSpec DE Mops

Produktnummer: -

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Alkoholisches Desinfektionsmittel nur für den professionellen Gebrauch.
Verwendungen: AISE-P314 – Oberflächendesinfektionsmittel (manuelle Anwendung).
AISE-P315 – Oberflächendesinfektionsmittel (manuelle Anwendung: sprühen und spülen).
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere als die identifizierten Verwendungen werden nicht empfohlen.

1.3 Einzelheiten zum Bereitsteller des Sicherheitsdatenblatts

Redditch Medical (eine Division der Entaco Ltd) Unit 90, Heming Rd, Washford, Redditch B98 0EA, Großbritannien

Kontakt

Redditch Medical (eine Division der Entaco Ltd),
Unit 90 Heming Rd,
Washford, Redditch,
B98 0EA,
Großbritannien
Telefonnummer: +44 (0) 1527 830940
E-Mail: info@redditchmedical.com

EU-Vertretung: Enviresearch Portugal Limitada
Adresse: Edifício Amoreiras Square,
Rua Carlos Alberto da Mota Pinto,
17, 3º A, 1070 - 313 LISBOA
Portugal

1.4 Notfallrufnummer

Nur für medizinische oder Umweltnotfälle:

Anrufen + 44 (0) 1527 830940 (Bürozeiten in GB)
+ 44 (0) 7377 544472 (außerhalb der Bürozeiten in GB)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches

Das Produkt wurde gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Physikalische Gefahren: Entz. Flüss. 2 (H225)

Gesundheitliche Gefahren: Augenreiz. 2 (H319)

Umweltgefahren: Nicht eingestuft.

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr

H-Sätze:

- H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

P-Sätze:

- P210 – Von Hitze/Funken/offenem Feuer/heißen Oberflächen fernhalten. – Rauchen verboten.
- P233 – Behälter fest verschlossen halten.
- P280 – Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
- P305 + P351 + P338 – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P337 + P313 – Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P403 + P235 – In einem gut belüfteten Bereich aufbewahren. Kühl aufbewahren.

2.3 Andere Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt enthält keine Komponenten, die die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der EG-Verordnung Nr. 1907/2006 nachweislich erfüllen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Inhaltsstoffen

3.1 Stoffe

Das Produkt ist ein Gemisch (siehe Unterabschnitt 3.2 dieses Sicherheitsdatenblatts).

3.2 Gemische

Inhaltsstoff(e)	EG-Nr.	CAS-Nr.	REACH-Nr.	Einstufung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP)	Hinweis e	Inhalt (Gewichts)
-----------------	--------	---------	-----------	-------------------------------------------------------	--------------	----------------------

						anteile in %)
Ethanol	200-578-6	64-17-5		Entzündbare Flüss. 2 (H225)	-	50-75
Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0	01-2119457558-25-XXXX	Entzündl. Flüss. 2 (H225) Augenreiz. 2 (H319) STOT SE 3 (H336)	-	3-10

Zusatzinformationen:

Vollständiger Text zu den Gefahrenhinweisen (H-Sätzen): siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Bei Unwohlsein der Person ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

nach Hautkontakt: Haut mit reichlich lauwarmem, sanft fließendem Wasser waschen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Gebrauch waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit viel Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser trinken lassen. Bei Unwohlsein der Person ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz von Ersthelfern: Persönliche Schutzausrüstung gemäß Beschreibung in Unterabschnitt 8.2 dieses Sicherheitsdatenblatts berücksichtigen.

4.2 Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Nach Einatmen: Keine bekannten Auswirkungen oder Symptome bei normaler Verwendung.

Nach Hautkontakt: Keine bekannten Auswirkungen oder Symptome bei normaler Verwendung.

Nach Augenkontakt: Keine bekannten Auswirkungen oder Symptome bei normaler Verwendung.

Nach Verschlucken: Keine bekannten Auswirkungen oder Symptome bei normaler Verwendung.

Allgemeine Informationen: Keine Angaben vorhanden.

4.3 Hinweise, dass eine sofortige ärztliche Hilfe und Spezialbehandlung erforderlich sind

Keine Angaben zu klinischen Tests und medizinischen Überwachungen vorhanden. Ggf. vorliegende, spezifische toxikologische Angaben zu den Stoffen finden Sie in Abschnitt 11 dieses Sicherheitsdatenblatts.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittelstoffe: Kohlendioxid, Löschpulver, Wasserstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere, vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Bei einem Brand sind ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät und geeignete persönliche Schutzausrüstung inklusive Handschuhen und Augen-/Gesichtsschutz zu tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Alle Zündquellen ausschalten. Den Bereich belüften.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung

Mit nicht brennbarem saugfähigem Material (z. B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften in einem geeigneten Behälter entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Unterabschnitt 8.2 dieses Sicherheitsdatenblatts. Für Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Maßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zur Prävention von Bränden und Explosionen: Von Flammen und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Von Hitze fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Umweltschutzmaßnahmen: Informationen zu umweltschutzbezogenen Expositionskontrollen siehe Unterabschnitt 8.2 dieses Sicherheitsdatenblatts.

Hinweise zur allgemeinen Arbeitshygiene: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Ohne Anweisung durch Redditch Medical nicht mit anderen Produkten mischen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach jeder Handhabung Gesicht, Hände und alle exponierten Hautbereiche gründlich waschen. Kontaminierte Bekleidung sofort ausziehen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur im Originalbehälter aufbewahren. In geschlossenen Behältern an einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterabschnitt 10.4 dieses Sicherheitsdatenblatts.

Inkompatible Materialien: siehe Unterabschnitt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen.

ABSCHNITT 8: Expositionskontrolle/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen am Arbeitsplatz:

Luftgrenzwerte, sofern verfügbar:

Inhaltsstoff(e)/Land	Langfristige Expositionsgrenze (8 Stunden TWA)	Kurzzeitige Expositionsgrenze (STEL)	Verweis/Rechtsgrundlage
Ethanol			
Großbritannien	1000 ppm (1920 mg/m ³)	k. A.	UK EH40 WEL; Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz
Österreich	1000 ppm (1900 mg/m ³)	2000 ppm (3800 mg/m ³)	MAK / TRK; Österreichische OEL-Verordnung
Belgien	1000 ppm (1907 mg/m ³)	k. A.	VLEP/GWBB
Dänemark	1000 ppm (1900 mg/m ³)	2000 ppm (3800 mg/m ³)	Arbejdstilsynet; Durchführungsverordnung zu Grenzwerten bei Stoffen und

			Materialien (Dänemark)
Finnland	1000 ppm (1900 mg/m ³)	1300 ppm (2500 mg/m ³)*	HTO-arvot 2016, Ministerium für Soziales und Gesundheit (Finnland)
Frankreich	1000 ppm (1900 mg/m ³)	5000 ppm (9500 mg/m ³)	Restriktive gesetzliche Grenzwerte; Französisches Arbeitsgesetzbuch / Französisches Arbeitsministerium
Deutschland	500 ppm – AGS (960 mg/m ³ – AGS)/ 200 ppm – DFG (380 mg/m ³ – DFG)	1000 ppm – AGS (1920 mg/m ³ – AGS)* / 800 ppm – DFG (1520 mg/m ³ – DFG)	DFG; Kommission für die Untersuchung von Gesundheitsgefahren von chemischen Verbindungen im Arbeitsbereich AGS; Deutscher Ausschuss für Gefahrstoffe
Ungarn	1900 mg/m ³	7600 mg/m ³	Ungarische Verordnung Nr. 25/2000 (IX.30)
Irland	k. A.	1000 ppm*	Gesundheitsbehörde – Verhaltenskodex für die Chemikalienverordnung (Irland)
Spanien	k. A.	1000 ppm (1910 mg/m ³)*	Grenzwerte Spanien, Königliches Dekret 374/2001
<u>Propan-2-ol</u>			
Großbritannien	400 ppm (999 mg/m ³)	500 ppm (1250 mg/m ³)	UK EH40 WEL; Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz
Österreich	200 ppm (500 mg/m ³)	500 ppm (1230 mg/m ³)	MAK / TRK; Österreichische OEL- Verordnung
Belgien	200 ppm (500 mg/m ³)	400 ppm (1000 mg/m ³)	VLEP/GWBB
Dänemark	200 ppm (490 mg/m ³)	400 ppm (980 mg/m ³)	Arbejdstilsynet; Durchführungsverordnung zu Grenzwerten bei Stoffen und Materialien (Dänemark)
Finnland	200 ppm (500 mg/m ³)	250 ppm (620 mg/m ³)*	HTO-arvot 2016, Ministerium für Soziales und Gesundheit (Finnland)
Frankreich	k. A.	400 ppm (980 mg/m ³)	Restriktive gesetzliche Grenzwerte; Französisches Arbeitsgesetzbuch / Französisches Arbeitsministerium
Deutschland	200 ppm – AGS (500 mg/m ³ – AGS)/ 200 ppm – DFG (500 mg/m ³ – DFG)	400 ppm – AGS (1000 mg/m ³ – AGS)* / 400 ppm – DFG (1000 mg/m ³ – DFG)	DFG; Kommission für die Untersuchung von Gesundheitsgefahren von chemischen Verbindungen im Arbeitsbereich AGS; Deutscher Ausschuss für Gefahrstoffe
Irland	200 ppm	400 ppm*	Ungarische Verordnung Nr.

			25/2000 (IX.30)
Spanien	200 ppm (500 mg/m ³)	400 ppm (1000 mg/m ³)	Gesundheitsbehörde – Verhaltenskodex für die Chemikalienverordnung (Irland)

*15-minütiger Durchschnittswert/Referenzzeitraum

DNEL- und PNEC-Werte

Exposition am Menschen

DNEL orale Exposition – Verbraucher (mg/kg Körperp.)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig – Lokale Auswirkungen	Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Langfristig – Lokale Auswirkungen	Langfristig – Systemische Auswirkungen
Ethanol	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Propan-2-ol	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	26

DNEL dermale Exposition – Arbeiter (mg/kg Körperp.)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig – Lokale Auswirkungen	Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Langfristig – Lokale Auswirkungen	Langfristig – Systemische Auswirkungen
Ethanol	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Propan-2-ol	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	888

DNEL dermale Exposition – Verbraucher (mg/kg Körperp.)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig – Lokale Auswirkungen	Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Langfristig – Lokale Auswirkungen	Langfristig – Systemische Auswirkungen
Ethanol	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Propan-2-ol	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	319

DNEL Inhalationsexposition – Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig – Lokale Auswirkungen	Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Langfristig – Lokale Auswirkungen	Langfristig – Systemische Auswirkungen
Ethanol	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Propan-2-ol	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	500

DNEL Inhalationsexposition – Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig – Lokale Auswirkungen	Kurzfristig – Systemische Auswirkungen	Langfristig – Lokale Auswirkungen	Langfristig – Systemische Auswirkungen

Ethanol	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Propan-2-ol	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	Keine Daten vorhanden	89

Umweltexposition

Umweltexposition – PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	Intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Ethanol	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Propan-2-ol	140.9	140.9	140.9	2251

Umweltexposition – PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Böden (mg/kg)	Luft (mg/m ³)
Ethanol	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Propan-2-ol	552	552	28	Keine Daten vorhanden

Biologische Grenzwerte, sofern vorhanden:

Nicht vorhanden.

Empfohlene Überwachungsverfahren, sofern vorhanden

Nicht vorhanden.

Zusätzliche Expositionsgrenzwerte unter den Anwendungsbedingungen, sofern vorhanden:

Nicht vorhanden.

8.2 Expositionskontrollen

Die folgenden Angaben betreffen die Nutzung laut Unterabschnitt 1.2 dieses Sicherheitsdatenblatts. Siehe auch Produktinformationsblatt (falls vorhanden) zu Anwendungs- und Handhabungshinweisen. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen zur Handhabung des unverdünnten Produkts:

Technische Maßnahmen:

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden und für angemessene allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.
Direkten Kontakt und/oder Spritzer möglichst vermeiden. Personal schulen/einweisen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Eine Schutzbrille ist normalerweise nicht erforderlich. Ihre Verwendung wird jedoch in Fällen empfohlen, in denen bei der Handhabung des Produkts Spritzer auftreten können.

Atemschutz:

Ein Atemschutz ist normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dampf, Spray, Gas oder Aerosolen sollte jedoch vermieden werden.

Handschutz:

Hände nach Gebrauch abspülen und abtrocknen. Bei längerem Kontakt ist u. U. Hautschutz notwendig.

Sonstiger Haut- und Körperschutz:

Keine spezifischen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Hygienemaßnahmen:

In Arbeitsbereichen nicht rauchen. Vor Arbeitspausen, direkt nach Handhabung des Produkts und vor dem Essen, Rauchen und dem Gebrauch der Toilette die Hände waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidungsstücke und Arbeitshandschuhe

einschließlich der Innenlage vor erneutem Gebrauch waschen. Während des Gebrauchs nicht essen, trinken oder rauchen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Informationen in diesem Abschnitt beziehen sich auf das Gemisch.

		Methode/Bemerkung
Aggregatzustand:	Flüssig.	-
Farbe:	Transparent, farblos.	-
Geruch:	Produktspezifisch.	-
pH:	7	Unvermischt
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht vorhanden.	-
Siedebeginn und Siedebereich:	> 70 °C	-
Flammpunkt:	ca. 21 °C	Closed cup (geschlossenes Gefäß).
Verdunstungsrate:	Nicht vorhanden.	-
Entflammbarkeit (Feststoff, Gas):	Nicht zutreffend.	-
Obere/untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	Nicht vorhanden.	-
Dampfdruck:	Nicht vorhanden.	-
Dampfdichte:	Nicht vorhanden.	-
Relative Dichte:	Nicht vorhanden.	-
Dichte	0,89 g/cm ³	bei 20 °C
Löslichkeit(en)	Löst sich in Wasser vollständig auf.	-
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	Nicht vorhanden.	-
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht selbstentzündlich.	-
Zersetzungstemperatur:	Nicht vorhanden.	-
Viskosität:	Nicht vorhanden.	-
Explosionsgefahr:	Nicht explosiv.	Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht oxidierend.	-

Die folgenden Stoffdaten werden für Inhaltsstoffe im Gemisch/Produkt bereitgestellt:

<u>Ethanol</u>		Methode/Bemerkung
Siedebeginn und Siedebereich:	78,4 °C	-
Obere/untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen:	-	-
Dampfdruck	5800 Pa	-
Löslichkeit(en)	Nicht vorhanden.	-

<u>Propan-2-ol</u>		Methode/Bemerkung
Siedebeginn und Siedebereich:	82 °C	bei 1013 hPa
Obere/untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzwerte:	Untergrenze: 2 Vol.-%. Obergrenze: 13 Vol.-%.	-
Dampfdruck	4200 Pa	bei 20 °C

Löslichkeit(en)	In Wasser löslich.	-
------------------------	--------------------	---

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren Informationen.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktivitätsgefahren unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine unter normalen Anwendungsbedingungen bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Für das Gemisch/Produkt sind keine Daten vorhanden.

Die folgenden Stoffdaten werden für Inhaltsstoffe im Gemisch/Produkt bereitgestellt:

Ethanol		
Akute Toxizität:	LD50 (oral): 5000 mg/kg	Methode – OECD-Testrichtlinie 401 (EU B.1). Testspezies – Ratte. Expositionsdauer – nicht vorhanden.
	LD50 (dermal): > 10000 mg/kg	Methode – OECD-Testrichtlinie 402 (EU B.3). Testspezies – Kaninchen. Expositionsdauer – nicht vorhanden.
	LD50 (Inhalation): > 1800 mg/l	Methode – Nicht-Richtlinien-Test. Testspezies – Ratte. Expositionsdauer – 4 Stunden.
Hautverätzungen/-reizungen:	Keine Angaben verfügbar.	
Schwere Schädigung/Reizung der Augen:	Keine Angaben verfügbar.	
Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:	Keine Angaben verfügbar.	
Keimzellmutagenität:	Keine Angaben verfügbar.	
Karzinogenität:	Keine Angaben vorhanden.	
Reproduktionstoxizität:	Keine Angaben vorhanden.	
STOT, einmalige Exposition:	Keine Angaben vorhanden.	
STOT, wiederholte Exposition:	Keine Angaben vorhanden.	
Aspirationsgefahr:	Die Klassifizierungen der Stoffe im Gemisch/Produkt sind in Abschnitt 3 dieses	

	Sicherheitsdatenblatts aufgeführt. Keine im Gemisch/Produkt enthaltenen Stoffe wurden als Aspirationsgefahr (H304) eingestuft.
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Propan-2-ol		
Akute Toxizität:	LD50 (oral): 3570 mg/kg	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – Ratte. Expositionsdauer – nicht vorhanden.
	LD50 (dermal): > 2000 mg/kg	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – Kaninchen. Expositionsdauer – nicht vorhanden.
	LD50 (Inhalation): > 25 mg/l (Dampf)	Methode – OECD-Testrichtlinie 403 (EU B.2). Testspezies – Ratte. Expositionsdauer – 6 Stunden.
Hautverätzungen/-reizungen:	Nicht reizend.	Methode – OECD-Testrichtlinie 404 (EU B.4). Testspezies – Kaninchen.
Schwere Schädigung/Reizung der Augen:	Reizend.	Methode – OECD-Testrichtlinie 405 (EU B.5). Testspezies – Kaninchen.
Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:	Nach Hautkontakt: Nicht sensibilisierend.	Methode – OECD-Testrichtlinie 406 (EU B.6). (Bühler-Test). Testspezies – Meerschweinchen.
Keimzellmutagenität:	Negativ – keine Evidenz auf Mutagenität.	Methode – OECD Testrichtlinie 471 (EU B.12/13).
Karzinogenität:	Keine Angaben vorhanden.	
Reproduktionstoxizität:	Keine Angaben vorhanden.	
STOT, einmalige Exposition:	Keine Angaben vorhanden.	
STOT, wiederholte Exposition:	Keine Angaben vorhanden.	
Aspirationsgefahr:	Die Klassifizierungen der Stoffe im Gemisch/Produkt sind in Abschnitt 3 dieses Sicherheitsdatenblatts aufgeführt. Keine im Gemisch/Produkt enthaltenen Stoffe wurden als Aspirationsgefahr (H304) eingestuft.	

11.2 Informationen über sonstige Gefahren

11.2.1 Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften

Mischung/Produkt, die/das laut Verordnungen (Nr. 1907/2006 (EG), Nr. 2017/2100 (EU), Nr. 2018/605 (EU)) nicht als endokriner Disruptor klassifiziert ist

11.2.2 Informationen über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Zum Produkt/Gemisch sind keine Informationen vorhanden.

Die folgenden Stoffdaten werden für Inhaltsstoffe im Gemisch/Produkt bereitgestellt:

Ethanol		
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität		
Akut aquatische (kurzfristige)	LC50: 8150 mg/l	Methode – nicht vorhanden.

Toxizität – Fische:		Prüfspezies – <i>Alburnus alburnus</i> . Expositionsdauer – 96 Stunden.
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität – Krustentiere:	EC50: 9268 – 14221 mg/l	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – <i>Daphnia magna Straus</i> . Expositionsdauer – 48 Stunden.
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität – Algen:	EC0: 5000 mg/l	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – <i>Scenedesmus quadricauda</i> . Expositionsdauer – 168 Stunden.
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität – Meereslebewesen:	Keine Angaben vorhanden.	
Toxizität für Bakterien:	EC0: 6500 mg/l	Methode – nicht vorhanden. Prüfspezies – <i>Pseudomonas putida</i> . Expositionsdauer – 16 Stunden.
Chronisch aquatische (langfristige) Toxizität		
Chronisch aquatische (langfristige) Toxizität – Fische:	Keine Angaben vorhanden.	
Chronisch aquatische (langfristige) Toxizität – Krustentiere:	Keine Angaben vorhanden.	

Propan-2-ol		
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität		
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität – Fische:	LC50: > 100 mg/l	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – <i>Pimephales promelas</i> . Expositionsdauer – 48 Stunden.
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität – Krustentiere:	EC50: > 100 mg/l	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – <i>Daphnia magna Straus</i> . Expositionsdauer – 48 Stunden.
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität – Algen:	EC50: > 100 mg/l	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – <i>Scenedesmus quadricauda</i> . Expositionsdauer – 72 Stunden.
Akut aquatische (kurzfristige) Toxizität – Meereslebewesen:	Keine Angaben vorhanden.	
Toxizität für Bakterien:	EC50: > 1000 mg/l	Methode – nicht vorhanden. Testspezies – Belebtschlamm. Expositionsdauer – nicht vorhanden.
Chronisch aquatische (langfristige) Toxizität		
Chronisch aquatische (langfristige) Toxizität – Fische:	Keine Angaben vorhanden.	
Chronisch aquatische (langfristige) Toxizität – Krustentiere:	Keine Angaben vorhanden.	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Zum Produkt/Gemisch sind keine Informationen vorhanden.

Die folgenden Stoffdaten werden für Inhaltsstoffe im Gemisch/Produkt bereitgestellt:

Ethanol	
Leichte biologische Abbaubarkeit – aerobe Bedingungen:	Keine Angaben verfügbar.

Propan-2-ol		
Leichte biologische Abbaubarkeit – aerobe Bedingungen:	DT50: 95 % in 21 Tagen – leicht biologisch abbaubar.	Methode – OECD-Testrichtlinie 301 E

12.3 Bioakkumulatives Potential

Zum Produkt/Gemisch sind keine Informationen vorhanden.

Die folgenden Stoffdaten werden für Inhaltsstoffe im Gemisch/Produkt bereitgestellt:

Ethanol	
Verteilungskoeffizient:	Keine Angaben verfügbar.
Biokonzentrationsfaktor (BCF):	Keine Angaben vorhanden.

Propan-2-ol			
Verteilungskoeffizient:	n-Oktanol/Wasser (Kow-Log):	0,05 – keine Bioakkumulation zu erwarten.	OECD-Prüfrichtlinie 107
Biokonzentrationsfaktor (BCF):	Keine Angaben vorhanden.		

12.4 Mobilität im Boden

Zum Produkt/Gemisch sind keine Informationen vorhanden.

Die folgenden Stoffdaten werden für Inhaltsstoffe im Gemisch/Produkt bereitgestellt:

Ethanol	
Adsorption/Desorption zu Böden oder Sedimenten:	Keine Angaben verfügbar.

Propan-2-ol	
Adsorption/Desorption zu Böden oder Sedimenten:	Potenzial für Mobilität im Boden; wasserlöslich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch enthält keine Bestandteile, die als persistent, bioakkumulativ und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulativ (vPvB) bekannt sind.

12.6 Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften – Umwelt

Mischung/Produkt, die/das laut Verordnungen (Nr. 1907/2006 (EG), Nr. 2017/2100 (EU), Nr. 2018/605 (EU)) nicht als endokriner Disruptor klassifiziert ist

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abwasserbehandlungsmethoden

Abfall von	Der konzentrierte Inhalt oder die kontaminierte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder
Rückständen/unbe-	in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig.
nutzten	Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen
Produkten:	Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.
Europäischer	16 03 05* – organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten.
Abfallkatalog:	
Empfohlene	Entsprechend den nationalen oder örtlichen Vorschriften entsorgen.
Handhabung	
leerer	
Verpackungen:	
Geeignete	Wasser, falls notwendig mit Reinigungsmittel.
Reinigungsmittel:	

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

		ADR/RID:	IMDG:	ICAO/IATA:	ADN:
14.1	UN-Nummer:	1170			
14.2	UN-Versandname:	ETHANOL-LÖSUNG (ETHYLALKOHOL- LÖSUNG)	ETHANOL-LÖSUNG (ETHYLALKOHOL- LÖSUNG)	ETHANOL-LÖSUNG (ETHYLALKOHOL- LÖSUNG)	ETHANOL-LÖSUNG (ETHYLALKOHOL- LÖSUNG)
14.3	Transportgefahrenklassen(n):	3 (ENTZÜNDLICHE FLÜSSIGKEITEN)	3 (ENTZÜNDLICHE FLÜSSIGKEITEN)	3 (ENTZÜNDLICHE FLÜSSIGKEITEN)	3 (ENTZÜNDLICHE FLÜSSIGKEITEN)
14.4	Verpackungsgruppe:	II	II	II	II
	Etiketten:	3	3	3	3
	EmS	-	F-E, S-D	-	-
	Einstufungscode:	F1	-	-	-
	Tunnelbeschränkungscode:	D/E	-	-	-
	Gefahrkennzeichnungsnummer:	33	-	-	-
14.5	Umweltgefahren				
	Umweltgefährdend:	Nein	Nein	Nein	Nein
	Meeresschadstoff:	Nein			
14.6	Besondere	Nicht bekannt			
	Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:				
14.7	Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:	Nicht anwendbar – das Produkt wird nicht in Massengutbehältern transportiert.			

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird gemäß den Anforderungen der EG-Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH) (abgeändert gemäß

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

-

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt/Gemisch nicht vorhanden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben werden in gutem Glauben gemacht und beruhen auf aktuell verfügbaren Daten. Die Eignung dieses Produkts für einen bestimmten Zweck wird nicht angedeutet. Der Anwender muss selbst ermitteln, ob das Produkt für eine bestimmte Anwendung geeignet ist. Die Informationen beziehen sich ausschließlich auf das spezifisch ausgewiesene Material und sind eventuell nicht gültig, wenn dieses Material mit anderen Materialien oder Prozessen kombiniert wird, falls dies nicht im Text aufgeführt ist. Dieses Dokument stellt keine Gewährleistung oder Spezifikation dar. Das Dokument stellt keine Zusicherung bestimmter Produkteigenschaften dar und begründet kein rechtsgültiges Vertragsverhältnis.

Version: 7.0/DE

Revisionsdatum: 12.12.2022

Hinweis zur

Revision:

Die folgenden Aktualisierungen wurden in dieser Überarbeitung des Sicherheitsdatenblatts vorgenommen: Gesamtformatierung aktualisiert und geringfügige Überarbeitungen des Wortlauts in einigen Abschnitten; Abschnitt 11.2 hinzugefügt, Abschnitt 12.6 hinzugefügt, ehemaliger 12.6 neu nummeriert zu 12.7. Wortlaut aktualisiert für Abschnitt 14.7.

Wichtige Verweise auf Literatur und Datenquellen:

Sicherheitsdatenblatt (Ver. 6.0), das ECHA-Klassifizierungs- und Kennzeichnungsverzeichnis, die EH40/2005-Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz (EH40/2005), GESTIS Stoffdatenbank (Arbeitsplatzgrenzwerte).

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze in Abschnitt 3:

- H225 – Flüssigkeit oder Dampf leicht entzündbar.
- H319 – Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE – Internationale Vereinigung für Seifen, Reinigungsmittel und Pflegeprodukte.
- DNEL – Derived No Effect Level (Abgeleitete Expositionshöhe, unterhalb derer ein Stoff die menschliche Gesundheit nicht beeinträchtigt)
- PBT – Persistent, bioakkumulativ und toxisch
- REACH-Nummer – REACH-Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB – very Persistent very Bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumulativ)
- STOT – Spezifische Zielorgan-Toxizität
- TWA – (Time Weighted Average) – Zeitgewichteter Durchschnitt
- STEL – (Short-Term Exposure Limit) – Kurzzeitgrenzwert
- ADR / RID – Europäische Vereinbarung bezüglich des internationalen Transports von Gefahrgütern auf der Straße/Verordnung bezüglich des internationalen Schienentransports von Gefahrgütern
- IMDG – Internationale Kennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr
- ICAO / IATA – Internationale zivile Luftfahrtbehörde/Internationale Luftverkehrsvereinigung
- ADN – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern
- MARPOL – Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Ende des Sicherheitsdatenblatts